

Weniger Spätzünder – mehr Frühschalter

Naturschutzbund Deutschland

„Wahnsinn! Ich war schneller und habe 16,9 Prozent Sprit gespart“, wunderte sich Franz Lambert aus Wolfenbüttel. Wie kam Herr Lambert zu diesem überraschenden Erlebnis? Unter dem Motto „Umschalten – ganz einfach Sprit sparen“ starteten Ute Delle und Frank Musiol im Mai dieses Jahres den praktischen Teil der NABU-Kampagne „Neue Mobilität“.



Mit einfach erlernbaren Spritspar-Tipps leistet der NABU – und die Teilnehmer – einen konkreten und erlebbaren Beitrag zum Klimaschutz. Seit dem Start der Kampagne hat das Projektteam acht deutsche Städte bereist – angefangen in Freiburg, über Korbach, Überlingen, Mainz, Langenhagen, Wolfenbüttel, Saarbrücken und Schwäbisch Hall. Das technische Equipment stellte die Volkswagen AG in Form von vier Trainern und speziell ausgerüsteten Trainingsfahrzeugen. Die ortsansässigen VW-Händler nutzten die Veranstaltungen zur Präsentation verbrauchsarmer Fahrzeuge, wie den Lupo FSI oder den 3-Liter-Audi.

Vor Ort konnte sich das Projektteam über die Unterstützung der jeweiligen NABU-Gruppen freuen. Das Projektteam bedankt sich ganz herzlich für die gute und kooperative Zusammenarbeit. Das Veranstaltungskonzept umfasste ein einstündiges, kostenloses Spritspartraining. Das Interesse war groß: 250 Teilnehmer konnten während der acht Veranstaltungen von einer neuen, umweltschonenderen Fahrweise überzeugt werden. Ablauf des Spritspartrainings: Auf einer vorgegebenen Strecke im Straßenverkehr fuhren die Teilnehmer eine erste Runde im gewohnten Fahrstil. Nach einer theoretischen Einführung des Trainers in die spritsparende Fahrweise fuhren sie anschließend die gleiche Strecke noch einmal unter seiner Anleitung. Der Bordcomputer registrierte die Veränderungen in Verbrauch und Geschwindigkeit.

Die meisten Teilnehmer waren verblüfft über ihre Trainingserfolge. „Es tut ja beinahe weh in den Ohren, wenn man

so niedertourig fährt, aber das Ergebnis ist verblüffend“, gab Hans-Elmar Stoz aus Freiburg zu. Durchschnittlich wurden mehr als 10 Prozent Verbrauchsminderung erzielt. Immerhin jeder dritte Teilnehmer lernte, mit mehr als 15 Prozent weniger Verbrauch auszukommen. Nächstes Jahr finden vier weitere Veranstaltungen statt. In Jena, Erfstadt, Göttingen und Landau werden im Mai und Juni 2003 die Autofahrer die Gelegenheit haben, zum Frühschalter zu werden. Alle Trocken-Lerner können sich das Info-Set „Umschalten“ beim NABU Natur Shop (Fax: 05 11 / 1 23 83 14) bestellen – in einer Höchstmenge von 50 Stück.

Kontakt

NABU – Naturschutzbund Deutschland e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Ute Delle, Frank Musiol
D-53223 Bonn
Tel: 02 28 / 40 36 - 178, - 165

e-mail: Ute.Delle@NABU.de
Frank.Musiol@NABU.de.

Tipps zum Spritsparen gibt es unter www.sparsprit.info.
Quelle: NABU-Intern 4.02

